

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

190 (14.7.1878) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 190. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. Juli

1878.

## Versteigerung seiner Möbel.

2.1. Wegen Räumung eines Möbellagers bin ich beauftragt, **Montag den 15. Juli im Versteigerungslokal Langestraße 158,** Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, folgende Gegenstände zu versteigern: Auszugische, 6 Stück sehr schöne Wohnzimmerstühle mit Rohrgeflecht, 2 Schifftische, 2 franz. Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern (Kohhaar), 3 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode, 1 Bücherschrank, Spiegel und Oelrückgemälde, Kommoden mit vier Schubladen, Pfeilerkommoden, Wohnzimmer-Sophas (drei- und vierfüßig) in Nips und Damast, Schlaf-Divans, Ruhebetten, einzelne Fauteuils und Stühle und mehrere ganze Garnituren in den gangbarsten Formen und Stoffen, eine neue Plüsch-Garnitur (braun), bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen mit geschitztem Kopfstück.  
NB. Sämtliche Gegenstände sind nur ganz solid gearbeitet und kann jede gewünschte Garantie übernommen werden.

N. Selb, Auktionator.

Gegenstände zum Mitversteigern werden daselbst angenommen.

## Möbel- und Korbwarenversteigerung.

2.1. Montag den 15. Juli 1. J. Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich Spitalstraße 49 (Goldener Kopf) gegen Baarzahlung: Schifftische, Kommoden, Wasch- und Pfeilerkommoden, Kleiderrechen, 2 Spiegel, Zusammenlegische, Ovalische, Bretische, Küchentische, Garderobeständer, Nachttische, Kanapees, Lehnstühle, Bretterstühle, 2 Klavierstühle, 1 Canapeuse mit 3 Halbfauteuils, 1 Kohhaar-Matratze, 1 Deckbett, 1 Unterbett, 2 Kissen, 2 feine Mainzer Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern, 1 Schlaf-Kanapee, 1 großen Ovalspiegel, Vöfel, Gabeln, Messer etc.; ferner: alle Sorten Korbwaren, Kinder- und Wappentagen. Besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthe vieredige weiße Körbe. Es laßt sich ein

J. J. Neuert, Auktionator.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Akademiestraße 25 ist im obern Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhause im 3. Stock.  
\* Akademiestraße 30 ist die Mansardenwohnung im Vorderhause, bestehend in 5 Zimmern, Schwarzwaldkammer, Küche, Keller, Holzplatz mit Antheil am Trodenpeicher, auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\* Durlacherthorstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 53 im 2. Stock.  
\* Durlacherthorstraße 103 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten.  
\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5, 6 oder 8 Zimmern mit allem Zugehör **sofort** oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.  
\* Langestraße 33 ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten.  
\* Marienstraße 38 ist im Hinterhause eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli billig zu vermieten.  
\* 2.1. Schönenstraße 42 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, mit Wasserleitung, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.  
\* 2.1. Waldbornstraße 4 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.  
\* Werderstraße 14 ist der zweite Stock mit 4 schönen Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.  
\* Wilhelmstraße 24 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Wegzug **sofort** oder auf 23. Juli zu vermieten.  
\* Wilhelmstraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.  
\* Bähringerstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche, Keller und Speicherplatz, auf 23. Juli zu vermieten.  
\* Birkele 5 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

## Laden zu vermieten.

4.1. Langestraße 161 ist ein schöner Laden nebst Kantor, Magazin und Kellerräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober d. J. oder 23. Januar 1879 zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist ein freundlicher Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer **sofort** oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

## Laden zu vermieten.

3.1. Auf 23. Juli oder später ist der Eckladen Wald- und Langestraße sammt Comptoir und Magazin mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 28.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Eine Wohnung im Hinterhause, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist wegen Wegzug auf den 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 11 im 2. Stock.

5.3. In einer schönen Lage des Bahnhofstheils ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, der 2. Stock, mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Trodenpeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 36.

2.1. Eine mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4 Zimmern und Küche ist Umstände halber auf 23. Juli zu vermieten: Werderstr. 10.

\* Ecke der Kriegs- und Sophienstraße (Neubau) ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Salon, 2 Balkons, Küche, 2 Kellern und Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. September oder 23. Oktober nächsthin bezugsbar zu vermieten. Näheres im Hause selbst von 2-4 Uhr Nachmittags.

\* 2.1. Eine sehr hübsche Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör ist im obern Stockwerk unseres Bankgebäudes auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft bei der Filiale der Rheinischen Creditbank.

## Zimmer zu vermieten.

\* **Sogleich** oder später ist ein schön möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 43.

\* Langestraße 114 ist ein gut möbirtes Zimmer **sofort** zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 19 ist ein möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

\* Zu vermieten auf 1. August: ein unmöbirtes Zimmer im 2. Stock. Näheres Kreuzstraße 22.

\* Westliche Kriegsstraße 116 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer auf 1. August zu vermieten.

\* Schüsselstraße 10 ist im 2. Stock ein Zimmer möbirt oder unmöbirt **sofort** zu vermieten.

\* Werderstraße 17, in schöner Lage, ist im zweiten Stock ein hübsches, gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension **sofort** oder später zu vermieten.

\* Martenstraße 1 ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer mit zwei Fenstern **sofort** oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Zwei schön möbirtes Zimmer sind **sofort** oder auf 1. August an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten; auch können sie einzeln abgegeben werden: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

\* Werderstraße 6 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* **Sogleich** oder auf 1. August ist in der Nähe der Eisenbahn ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

\* Sophienstraße 16 ist im 3. Stock ein einfaches, möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter oder an ein anständiges Frauenzimmer **sofort** zu vermieten.

\* Martenstraße 5 ist im 3. Stock ein großes, schön möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. August zu vermieten.

\* Leopoldstraße 17 ist ein unmöbirtes Mansardenzimmer an eine ruhige Person auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhause im 1. Stock.

3.1. Zu vermieten: ein möbirtes Zimmer: Bähringerstraße 62 im Hinterhause.

Ein gut möbirtes Zimmer ist auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Steinstraße 3.

\* Schützenstraße 85 ist ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn **sofort** zu vermieten.

\* Waldstraße 26 ist im 2. Stock ein großes, freundliches und gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli in der Nähe der Karls- und Akademiestraße eine Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und Keller. Näheres Karlsstraße 39 im Hinterhause im 2. Stock.

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein anständiges Mädchen sucht auf 23. Juli oder auch früher ein möbirtes Zimmer. Zu erfragen große Spitalstraße 38 im Hinterhause parterre.

\* In der Nähe des Ludwigsplatzes werden 2 oder 3 kleinere, möbirtes Zimmer, im ersten oder zweiten Stock, zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter E. W. Nr. 27 entgegen.

Zwei möbirtes Zimmer, in der Nähe des Bahnhofs, der Karl-Friedrich-, Linden- oder Kriegsstraße, werden alsbald zu mieten gesucht. Adressen wollen unter Chiffre S. 36 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

## Gesuch.

\* Für einen Knaben von 12-13 Jahren wird in einer gebildeten Familie Pension mit elterlicher Aufsicht gesucht. Offerten mit Preisangabe und näheren Bedingungen sind unter Chiffre P. S. 75 postlagernd abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen findet **sofort** eine Stelle: Waldstraße 11 im Hinterhause links.

\* Eine gute Köchin, welche sich auch den kleineren häuslichen Geschäften unterzieht, findet **sofort** eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 44.

\* Ein zuverlässiges Mädchen gesetzten Alters, welches die Pflege kleiner Kinder versteht, wird gegen hohen Lohn zu Anfang September oder auf Michaeli gesucht. Näheres Langestraße 180 im 3. Stock.

\* Ein ordentliches, treues Mädchen, welches Plebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 26 im 2. Stock.

\* 3.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort eine Stelle: Kriegsstraße 116 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein sitzames Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle; dasselbe würde auch eine Ausbilstelle annehmen. Zu erfragen Adlerstraße 3 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sucht sogleich eine Stelle in eine Wirtschaft. Zu erfragen Durlacherthorstraße 38 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

2.1. 3600-4000 M. werden auf ein hiesiges Haus, mehr als doppelte Versicherung, auf erstes Unterpfund von einem pünktlichen Zinszahler anzunehmen gesucht. Adresse bittet man unter Nr. 122 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Eine gesunde Schenkamme**

findet sogleich gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Näheres bei Frau Mähner, Hebamme, kleine Spitalstraße 8.

**Stelle-Antrag.**

Ein tüchtiger Hausknecht, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle: im Gasthaus zum Goldenen Karpfen.

**Stellen finden:**

**J. M.** Hotelfräulein, eine Restaurationsköchin, 1 Kellnerin, 1 erster sprachkundiger Zimmerkellner, Saalkellner, Restaurationskellner und 2 Chefs als zweite, sowie 2 junge, anständige Mädchen (kath. Confession) für Kinder und 1 hr. gesetztes Mädchen nach Frankreich. Näheres durch **J. Müller's** Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

**Stelle-Gesuch.**

\* Eine junge Wittve, welche in der Haushaltung sowie in allen feinen Handarbeiten bewandert ist, sucht sofort eine passende Stelle. Näheres Bahnhofstraße 34 parterre.

**Für Geschäftsleute.**

\* 2.1. Ein junger Kaufmann, dem einige freie Stunden zur Verfügung stehen, sucht solche angemessen auszufüllen und erbittet sich Anträge im Kontor des Tagblattes unter A. B.

**Laufdiens-Gesuch.**

\* Eine zuverlässige Wittve ohne Kinder sucht bei einem älteren Herrn oder einer Dame einen Laufdiens auf den Monat August. Zu erfragen Durlacherthorstraße 38 im 2. Stock.

**Verloren.**

\* Ein Geldtäschchen von dunkelgrünem Leder ohne Schloß, in 5 Abtheilungen, enthaltend einige Münzen, ein Notizbüchlein mit Bleistift und einen goldenen Uhrschlüssel, wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Steinstraße 15 im untern Stock.

**Gefunden.**

Ein Paar neue Dänisch-Leder-Handschuhe wurde gefunden. Gegen Vergütung der Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen: Bähringerstr. 57.

**Klavier-Verkauf.**

\* Ein Stuttgarter Tafelklavier neuester Construction und mit schönem Ton ist billig zu verkaufen: Müppurrerstraße 34, parterre.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein weißer, sehr wenig gebrauchter Kinderwagen, so gut wie neu, ist zu verkaufen: Schützenstraße 74 im 3. Stock.

Zu verkaufen um den billigen Preis von 70 M.: ein großes Ladenfenster mit aufgesetztem Spiegelglas, 2 Mtr. 30 Cmt. hoch und 1 Mtr. 10 Cmt. breit, und verschließbarem Laden nebst Füllung und gleich großem Glasabschluß: Karl-Friedrichstraße 15.

2.1. Zu verkaufen: große und kleinere Küchenschränke, 2 Speisekammern von 9 M. an, 1 gebrauchtes Kanapee zu 24 M., Nachttische von 4 M. an, Bettlatten von 7 M. an, 1 zweithüriger Kasten zu 12 M., 1 gebrauchte Bettlade nebst Koffi und 1 Poister zu 25 M.: Waldstraße 30.

\* Schützenstraße 55 ist eine Kinderbettlade zu verkaufen.

\* Zu verkaufen sind: einige gute Dienstmöbelbetten u. Kästen, 1 Servietten- und 1 Fesepresse, 1 spanische Wand, 1 Eiskasten, Waschüber, 1 Waschkessel, 1 Bringmaschine und sonst noch verschiedene Gegenstände. Näheres im goldenen Adler.

\* Zwei wenig gebrauchte Bettlatten mit Koffi, Matratze und Korbvollier, sowie 1 Pfeilerkommode sind noch wegen Bezug zu verkaufen: Kronenstraße 39 im zweiten Stock.

\* Ein Britischenwägelchen, welches sich gut auf den Markt oder die Bleiche zu fahren eignet, ist zu verkaufen: Durlacherthorstraße 66 im Hinterhaus.

**Kaufgesuch.**

\* Es wird sofort eine gut erhaltene Badwanne zu kaufen gesucht: Kronenstraße 30.

**Klavierunterricht**

wird billig und gründlich erteilt: Müppurrerstr. 74.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Heute**

**frische Felchen.**  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Pale-Ale,**  
Extra double Stout,  
von **Bass & Cie.** in London  
empfiehlt  
**Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

**Gutes Flaschenbier**  
aus der Brauerei Fels in der Kronenstraße ist fortwährend frisch zu haben bei  
**F. A. Herrmann,**  
4 Waldstraße 4,  
neben dem rothen Haus.

**Neue grüne Kerneu**  
eingetroffen.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Neue grüne Kerneu**  
empfiehlt  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

**Weisse Gardinen**  
jeder Art  
empfiehlt  
**Max Levinger,**  
82 Langestr. 82.  
**Resten zu 1, 2, 3**  
**Fenstern werden billigst abgegeben.**

**K. Ehreiser,**  
Fasanenstraße 3,  
empfiehlt seine bei der letzten Ausstellung prämierten **Kochherde** bester Construction zu billigen Preisen.  
Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

**Joseph Halle,**  
Langestraße 96,  
empfiehlt sein  
**Fabrik-Lager**  
von  
**französischen Corsetten.**  
Größtes Lager. Billigste Preise.

3.1. Das  
**Möbeltransportgeschäft**  
von **Knaus & Schmidt**  
empfiehlt sich während dem Quartalswechsel mit gedachten und Britischenwaagen. Reelle und pünktliche Bedienung wird zugesichert und garantiert für jeden Schadenersatz.  
**Knaus,** Durlacherthorstraße 26,  
**Schmidt,** Müppurrerlandstraße 40,  
**Trautmann,** Hirschstraße 18.

**Milch.** **Milch.**  
**Benachrichtigung.**  
Um allen Irrungen vorzubeugen und auf verschiedene Anfragen von Seiten meiner verehrten Kunden, ob ich meine Milch nicht mehr von demselben Gute beziehe, von wo ich dieselbe seither bezogen habe, setze ich ergebenst an, daß ich noch wie bisher vom **Wagenhof (Funkt), Freiherrlich v. Schilling's** Gut, Morgens und Abends meine Milch beziehe.  
Es wird mein Bestreben sein, meine verehrten Kunden mit reiner, unverfälschter Milch zu befriedigen.  
Achtungsvoll  
**W. Wildermuth,** Langestraße 87.

**Wein,**  
weiß, von 33 Pf. per Liter } an und rein;  
roth, " 42 Pf. " }  
sowie fremde und Schaumweine bester Marken.  
**Metzger,** Müppurrerstraße 74.

**Zwetschgen-Branntwein**  
per Liter 82 Pf., sowie **Trester-Branntwein** per Liter 56 Pf.: Müppurrerstraße 74.

**Milch.**  
3.1. Frische, reine Hofmilch (Morgenmilch) ist täglich zu haben: Herrenstraße 6 im Hinterhaus parterre, bei Frau Lorenz.

**Anzeige.**  
Heute Früh 10 Uhr Zwiebelkuchen nebst gutem Stoff Pringsham Bier empfiehlt  
**H. Ziegler,** zum Schweizer Hof.

**Restauration Haller,**  
Viktoriastraße 7,  
bringt seine Restauration in empfehlende Erinnerung. Heute einen vorzüglichen Stoff Fels'sches Lagerbier, sowie guten, ächten Roth- und Weißwein und ein gutes Mittag- und Abendessen zu dem billigsten Preise.

**Gasthaus zum Weißen Löwen.**  
Sonntag den 14. Juli  
**Tanzunterhaltung.**  
Anfang 3 Uhr Nachmittags.  
Wozu ergebenst einladet  
**C. Weiss.**

Heute Sonntag den 14. Juli  
**musikalische Unterhaltung**  
in der  
**Restauration zur Deutschen Eiche.**  
Für einen guten Stoff Pringsham Lagerbiers, sowie reelle Bedienung ist bestens gesorgt.  
**Johann Haist.**

**Europäischer Hof.**  
Heute Sonntag den 14. Juli  
**Musikalische Abendunterhaltung**  
gegeben von  
**Franz Schneider,** Violinist,  
Chef des Karlsruher Quintetts, mit Pianoforte.  
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser liebes Kind

Wilhelm

im Alter von 3 Monaten Freitag Abend 10 1/2 Uhr von seinen kurzen aber schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden ist.

Wilhelm und Elise Schumacher.

Codesanzeige.

Nach langen, schweren, in Coltergebenheit mit Geduld getragenen Leiden, ist meine geliebte Schwester

Luisa v. Vincenti, geb. v. Otterstedt, heute Nacht um 1 Uhr gestorben.

Kathinka Steinbach,

geb. v. Otterstedt,

im Namen der Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1878.

Die Beerdigung findet am Montag den 15. Juli um 10 Uhr statt.

Statt besonderer Anzeige.

Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Schwester u. Tante Anna Kaiser, Stallbedienten-Wittwe, heute Früh 1/3 Uhr nach längerem Leiden verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Früh 8 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Festhalle in Karlsruhe.

Theater.

Sonntag den 14. Juli 7. Gastvorstellung der Operettensängerin Fräulein Minna Hänsel und des Operettentenor Herrn Forti vom Residenztheater in Dresden.

Mit neuen Costümen zum 3. Male:

Die Grossherzogin von Gerolstein.

Große komische Oper in 4 Bildern von Melthac und Halevy. Deutsch von Julius Hepp. Musik von Jacques Offenbach.

Einlasspreise:

Ein Fauteuil 2 M. 50 Pf. — Ein nummerirter Sitz 2 M. — Erstes Parterre 1 M. — Zweites Parterre 60 Pf. — Gallerie 30 Pf.

Der Tagesbilletverkauf befindet sich bei Herrn Fr. Baumüller, Langestraße 76, sowie bei Herrn Graveur Klett, Langestraße 97, und bei Herrn Gutekunze, Friedrichsplatz 8.

Kassöffnung 6 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Schm. Karlsruhe, 10. Juli. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Pauter).

Auf Antrag des Gewerbeschulvorstandes wird vorbehaltlich der Zustimmung des Gewerbeschulraths genehmigt, daß der Beginn der Unterrichtszeit an der Gewerbeschule von Morgens 5 auf 6 Uhr verlegt wird. — Der Kgl. Garnison-Verwaltung soll zeitweise u. z. auf deren Ansuchen das nördliche Gebäude am ehemaligen Durlacher Thor zur Unterbringung einer Militärwache gegen Ueberlassung des bisherigen Wachgebäudes am Friedrichsthor an die Stadt zur Benützung eingeräumt werden. — Vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses wird die Erwerbung des dem Herrn Max Gillingen eigenthümlich gehörenden Gartens, welcher auf das Schulhaus, Spitalstraße 28 steht, zur Vergrößerung des Spielplatzes dieser Schule genehmigt. — Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrich-Leopold- und Sophien-Stiftung theilt dem Stadtrath die Rechnung für das Jahr 1877 mit; nach erfolgter Einsichtnahme wird dieselbe Großh. Bezirksamt vorgelegt. — Herr Friedrich Knab wird nach Ablauf seiner Amtszeit dem Großh. Amtsgericht (Gerichtsnotar) als Waisenrichter wieder in Vorschlag gebracht. Gleichzeitig wird als Protokollführer beim Andrusen bei Steigerungen Herr Karl Marbe, Expeditionsgehülfe hier, demselben vorgeschlagen.

Das Stadtbauamt legt das Verzeichniß über die Bauten im II. Quartal d. J. vor. Nach demselben wurden 10 Neubauten mit circa 32 Stodwerkern und 176 Wohnungsräumlichkeiten zu erstellen projektiert. Die Gebühren mit 360 M. werden der Stadtkasse in Einnahme gewiesen. Das statistische Bureau legt den Quartalsbericht über den Bevölkerungs-Ab- und Zugang pro 1. April

bis 1. Juli d. J. vor. Hiernach sind von auswärts hierher übergesiedelt: 133 Familien, bestehend in 462 Personen, ferner 107 einzelne selbstständige und 1925 nicht selbstständige Personen. Von obigen Familien gehören an: dem Gewerbestand 24, Privatstand 24, Stand der Angestellten 47, Arbeiterstand 40. Weggezogen von hier sind 95 Familien mit 332 Personen, ferner 54 einzelne selbstständige und 1710 nicht selbstständige Personen; unter den weggezogenen Familien befinden sich 20 Gewerbetreibende, 14 Private, 26 Angestellte und 35 Arbeiter. Die Vermehrung beträgt sonach 40 Familien mit 130 Köpfen, 53 einzelne selbstständige und 215 nicht selbstständige Personen. Bei dem Standesamt wurden angemeldet 357 Geburten und 254 Todesfälle. Es ergibt sich also eine Gesamtvermehrung von 501 Köpfen. — Ein-, Aus- und Umzüge von Familien und einzelnen Personen haben 1687 stattgefunden.

Im städtischen Viehstockbad wurden im Monat Juni an Bädern verabreicht: Douche 278, Bannenbäder 2984, russische Dampfbäder 270, heiße Luftbäder 38, im Ganzen 3570 Bäder mit einer Einnahme von 2730 Mark. — Der Vorsitzende der Leihauscommission erstattet Bericht über die Ergebnisse des Pfänder- und Sparkasten-Geschäfts im ersten Halbjahr 1878. Auf gewöhnliche Pfänder wurden Darlehen gegeben: 71065 Mark und zurückbezahlt: 75296 Mark. Die gegebenen Darlehen betragen 12000 M. weniger, die zurückbezahlten dagegen 15000 M. mehr als im Vorjahre. Auf Werthpapierspänder wurden 172187 M. dargeliehen und 136037 M. heimbezahlt. Die Darlehen betragen 37000 M. und die Rückzahlungen 8000 M. mehr als in 1877. Bei der Sparkasse wurden eingelegt 588866 M. 31 Pf. und zurückgezogen 521339 M. 11 Pf. Die Einlagen übersteigen die Rücknahmen um 67500 M. gegen 65500 M. in 1877.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum zeige ich hiermit an, daß ich mein Spezerei- und Viktualien-Geschäft von der Durlacherthor- in die verlängerte Schützenstraße 90 verlegt habe, und werde mich bemühen, durch reelle Waaren und billige Preise mein bis jetzt genossenes Vertrauen auch hier zu gewinnen; neben obigen Artikeln halte ich auch Flaschenbier, verschiedene Weine und alle Sorten Branntweine zum Verkauf über die Straße. Zum Besuch empfiehlt sich

Aug. Egle, Kaufmann.

Goundry & Cie. in London.

Gepreßter chines. Thee.

Gibt einen 50% stärkeren Aufguss als gewöhnlicher looser Thee und läßt sich Jahre lang ohne Verlust an Aroma aufbewahren.

F. Scharnberger in Karlsruhe, General-Agent für Baden.

Niederlagen bei den Herren: Ant. Brandstätter, C. Malzacher, A. Salzer, Wm. Hofmann, C. Salzer, F. Maifsch.

Specialität in Gummiwaaren.

Regenröcke, schwer und leicht.

Gummischuhe — Gummisohlen.

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Bahnhofstadttheil Kunstfärberei und chemische Wasch-Anstalt

von Marienstraße 21, C. L. Timeus, Marienstraße 21, empfiehlt sich im Färben und Waschen von Herren- und Damengarderoben, Möbelstoffen, Tischteppichen, Bettdecken etc. NB. Besonders mache ich auf ein neues Bobenteppichmuster, ähnlich wie Parquet aufmerksam und verspreche schöne, solide Ausführung und billige Bedienung.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,

empfehlen neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Napapees, Bettladen mit und ohne Koff, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zuleitische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kopfkissen, Strohh- und Seegrasmatraken, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Die Preise

für Gas- und Wasserleitungs-Einrichtungen

sind von jetzt ab bedeutend ermäßigt und empfehle mich zur Ausführung derselben wie auch der Reparaturen hiermit bestens.

Kronleuchter sowie Gaslampen in schönster Auswahl zu Fabrikpreisen.

Das Installationsgeschäft von W. Göttle,

3.1. Langestraße 150.

Anzeige und Empfehlung.

Eine neue Sendung meiner bestrenommirten Sparochherde ist wieder eingetroffen und empfehle solche zu sehr billigen Preisen.

J. Marum, Eisenhandlung,

48 Langestraße 48.

### Militärverein Karlsruhe.

22. Sonntag den 14. d. M. Vereins-Ausflug nach Durlach in die reservierten Räume des Amalienbades. Abmarsch vom ehemaligen Friedrichsthor Nachmittags 1/2 3 Uhr. Die Vereinsmitglieder mit Familienangehörigen werden mit dem Ersuchen zu zahlreicher Betheiligung hiezu eingeladen, womöglich ihre Kinder mitzunehmen, da ein besonderes Programm für die „Kleinen“ aufgestellt ist.

Der Vorstand.

## Stadtgarten Karlsruhe.

Montag den 15. Juli 1878,  
Abends 7 1/2 Uhr.

# Monstre-Concert

zum Besten der hiesigen Armen

gegeben von  
sämtlichen Männergesang-Vereinen der Residenz  
unter Leitung des Hofkapellmeisters Herrn J. Ruzel  
und der

vollständigen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments  
unter Leitung des Chorführers Herrn Krüger.

### Programm.

- I.**
1. **Margarethen-Marsch** . . . . . Pieste.
  2. **Danklied**, Choral [Kirchenmelodie].
  3. **Ouverture zur Oper „Oberon“** . . . . . C. M. v. Weber.  
a. **Sängergesang** von H. Schütz . . . . . Joseph Strauß.
  4. b. **Schäfers Sonntaglied** von Uhlant . . . . . C. Kreuzer.  
c. **Sturmbeschwörung** von Falk . . . . . J. Dürner.
  5. **Chor und Arie** aus der Oper „Die Zauberflöte“ . . . . . W. A. Mozart.
  6. **„An der schönen blauen Donau“**, Walzer . . . . . Joh. Strauß.
  7. a. **Schottischer Bardenchor** von Th. Moore . . . . . Silcher.  
b. **Der deutsche Baum** . . . . . J. W. Kalliwoda.  
c. **Der frohe Wandersmann** von J. v. Eichendorff . . . . . Mendelssohn-Bartholdy.
  8. **Ungarischer Tanz** . . . . . Brahms.
  9. **Thürmerlied** von E. G. Ibel, für Chor, Solo u. Orchester . . . . . J. A. van Eyken.
- II.**
1. **Ouverture zur Operette „Leichte Cavallerie“** . . . . . Fr. v. Suppé.
  2. **„La rose blanche“**, Polka-Mazurka . . . . . Hager.
  3. a. **Der Jäger Abschied** von J. v. Eichendorff . . . . . Mendelssohn-Bartholdy.  
b. **Im Mai** von Fr. Richter . . . . . Spahn.  
c. **Frühlingszeit** von Fr. v. Bodensiedt . . . . . C. Wilhelm.
  4. **Chinesische Serenade** . . . . . Flege.
  5. **Der Musik-Enthusiast**, Potpourri . . . . . Stetefeld.
  6. a. **Saidenröslein** von Göthe (Volksweise) . . . . . J. Ruzel.  
b. **„O Dirndl mein“**, Kärnthner Volkslied . . . . . Fr. Glück.  
c. **Klage** (Volkslied) von J. v. Eichendorff . . . . . Joh. Strauß.
  7. **Tik-Tak**, Galopp . . . . . Fr. Pachner.
  8. **Macte Imperator** von Felix Dahn, für Chor und Orchester . . . . . Fr. Pachner.

## Illumination des Gartens.

Eintrittspreis: 40 Pfennig.

Abonnement aufgehoben.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in den festlich beleuchteten Sälen der Halle statt. 32.

## Wähler-Versammlung.

Dienstag den 16. Juli, Abends 8 Uhr, findet im großen Eintrachtsaale eine öffentliche Wählerversammlung statt, wozu sämtliche Wahlberechtigte eingeladen sind.

Unser Kandidat für den X. Wahlkreis,  
**Freiherr Adolf von Marschall in Mannheim,**  
wird daselbst sein Programm entwickeln. 21.

## Der Ausschuss der deutsch-konservativen Partei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Theater. Wer einen genussreichen Abend haben will, besuche die Aufführung der komischen Operette: „Die Großherzogin von Gerolstein“, welche hier mit ganz neuer Ausstattung bei jeder Aufführung großen Beifall erregt.

Wehrere Theaterfreunde.

### Mittheilungen

aus dem  
**Gesetzes- und Verordnungs-Blatt**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 18 vom 13. Juli 1878.

Inhalt  
**Bekanntmachungen**  
des Ministeriums des Innern:  
die Vereinfachung der Gemerkung Hof Hof (mit) der Gemeinde Brühl betreffend;  
des Handelsministeriums:  
die Normen für die Konstruktion und Ausrüstung der Eisenbahnen Deutschlands betreffend.

### Witterungsbeobachtungen

13. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	unwärlt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 9,5"	"	Regen

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**  
13. Juli. Michael Müller von Amberg, Resident, mit Rosa Müller von Bismarck.
- Eheschließungen:**  
13. Juli. August Dehler von Muhlhausen, Eisenarbeiter, mit Marie Dehat von hier.  
13. " Friedrich Payer von Ruffheim, Groß. Bezirks-Physiker in Weibach, mit Johanna Karoline Doll von Riedarburgen.
- Geburten:**  
12. Juli. Antonie, Vater Ad. Baldereder, Schlosser.
- Todesfälle:**  
12. Juli. Frieda, alt 15 Tage, Vater Laskai Rogge.  
13. " Wilhelm, alt 3 Monate, Vater Stadtrath's-Sekretär und Rathschreiber Schwaner.  
13. " Luise v. Vincenti, alt 58 Jahre, Witwe des Großh. Oberamtschreibe's v. Vincenti.  
13. " Anna Kaiser, alt 58 Jahre, Witwe des Stallwärters Kaiser.  
13. " Julius, alt 3 Monate, Vater Schlosser Frommholz.  
13. " Lina, alt 7 Monate 12 Tage, Vater Zimmermann Morich.

### Karlsruher Wochenchau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt im obern Corridor: 105 Blatt Radierungen, von H. Schwanefeldt und Anton Waterloo. (Korzeigung.)
- Kunstverein** in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:  
177. Mädchen mit Früchten, von G. Bränner in Karlsruhe.  
178. Damen-Portrait, von demselben.  
179. Gebirgsbach, Meis aus der Ramsau (Oberbayern), von A. Hörter in Karlsruhe.  
180. Landschaft, Sonnenuntergang nach einem Gewitter, von demselben.  
181. Portrait-Büste des Herrn Prälaten Doll, von Albrecht Günther.  
182. Landschaft (fränkische Schweiz), von Konrad Lessing in Karlsruhe.  
183. Ein Theil des oberen Reichenbachfalls bei Weiringen (Schweiz), von Aug. Hörter in Karlsruhe.  
184. Spanischer Klosterhof, von v. Friedrich in Karlsruhe.  
187. Morgen in den Lagunen, von Ludwig Dill in München.  
188. Landschaft mit Aussicht auf das Meer, von A. Hörter in Karlsruhe.  
189. Am Meeresstrande, von demselben.  
190. Am Reichenbachfall, von demselben.
- Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
- Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—13 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.